

**Ausschreibung:
Hochschullehrperson (PH2) / Vertragshochschullehrperson (ph2) für
den Bereich Ernährungspsychologie und Ernährungswissenschaft**

An der Pädagogischen Hochschule Tirol gelangt voraussichtlich mit 1. September 2019 nachstehende Stelle zur Besetzung.

Verwendungsgruppe PH2/Entlohnungsgruppe ph2, Beschäftigungsausmaß bis zu 50%, befristet bis 31. August 2020.

Tätigkeitsprofil (gem. § 200d BDG bzw. § 48g VBG)

- Forschungsgeleitete Lehre im ausgeschriebenen Bereich Ernährungspsychologie, Ernährungswissenschaft, Prävention, Public Health (Sekundarstufe Berufs- und Allgemeinbildung)
- Studierendenberatung und Betreuung von Bachelorarbeiten
- Mitarbeit in einer Fachcommunity der PH Tirol
- Nach Maßgabe Ihrer Qualifikation weiterer Einsatz in Forschungsaufgaben, Organisations- und Verwaltungsaufgaben, Entwicklung von Bildungsangeboten und/oder Begleitung von Schulentwicklungsprozessen
- Mitwirkung bei der Planung und Umsetzung von Veranstaltungen im Fachbereich (z. B. Lange Nacht der Forschung)

Qualifikationsprofil

Dienstrechtliche Erfordernisse für die Entlohnungsgruppe ph2 ergeben sich aus § 48e VBG iVm Z 22b der Anlage 1 BDG 1979 i.d.g.F gemäß Abs. 1 ODER 2

(1) Die Erfüllung sämtlicher nachstehender Erfordernisse:

- a) Eine der Verwendung entsprechende abgeschlossene Universitätsausbildung durch den Erwerb eines Diplom-, Master- oder Doktorgrades gemäß § 87 Abs. 1 Universitätsgesetz 2002 bzw. § 66 Abs. 1 UniStG oder ein akademischer Grad gemäß § 6 Abs. 2 Fachhochschul-Studiengesetz aufgrund des Abschlusses eines der Verwendung entsprechenden Fachhochschul-Masterstudienganges oder Fachhochschul-Diplomstudienganges,
- b) eine mindestens vierjährige verwendungseinschlägige Lehr- oder Berufspraxis und
- c) durch (mind. 2) Publikationen in Fachmedien nachzuweisende einschlägige (fach)wissenschaftliche bzw. (fach)didaktische, praktische oder künstlerische Tätigkeit.

ODER

(2) Die Erfüllung sämtlicher nachstehender Erfordernisse:

- a) Eine der Verwendung entsprechende abgeschlossene Universitäts-, Hochschul- oder Fachhochschulausbildung durch den Erwerb eines Bakkalaureatsgrades gemäß § 87 Abs. 1 Universitätsgesetz 2002, eines akademischen Grades Bachelor of Education gemäß § 65 Abs. 1 Hochschulgesetz 2005 oder eines Bakkalaureatsgrades gemäß § 6 Abs. 2 Fachhochschul-Studiengesetz,
- b) der erfolgreiche Abschluss eines Universitäts- oder Hochschullehrganges im Bereich Hochschuldidaktik im Umfang von mindestens 60 ECTS,
- c) eine mindestens vierjährige verwendungseinschlägige Lehr- oder Berufspraxis und

d) durch (mind. 2) Publikationen in Fachmedien nachzuweisende einschlägige (fach)wissenschaftliche bzw. (fach)didaktische, praktische oder künstlerische Tätigkeit.

Besondere Kenntnisse und Fähigkeiten

- Mehrjährige erfolgreiche Lehrerfahrung an Universitäten/Hochschulen im Fachbereich
- facheinschlägiges Hochschulstudium
- Zusatzqualifikation in IT und Bereitschaft zur Abhaltung von Fernlehreanteilen
- Erfahrung und Ausbildung im Ernährungssektor wünschenswert
- Erfahrung in der Betreuung wissenschaftlicher Arbeiten
- Bereitschaft zur wissenschaftlichen Weiterqualifizierung im ausgeschriebenen Bereich
- Kompetenz im Umgang mit Wissen von gender- und diversitätsrelevanten Zusammenhängen
- facheinschlägige Unterrichtserfahrung in der Sekundarstufe wünschenswert
- hohe Kooperationsbereitschaft in der Zusammenarbeit mit allen Ausbildungspartnern (z. B. Bildungsdirektion, Schulen, Betriebe)

Es gelten die allgemeinen Ausschreibungsbedingungen, die auf der Homepage des BMBWF abgerufen werden können.

Das zu erwartende Monatsgehalt beträgt für Vertragshochschullehrpersonen (ph2) bei Vollbeschäftigung mind. € 2.599,40 (14x pro Jahr) bei Hochschullehrpersonen (PH2) € 2.546,80. Es erhöht sich gegebenenfalls auf Basis der gesetzlichen Vorschriften durch anrechenbare Vordienstzeiten auf maximal € 5.734,90 (bei ph2-Einstufung). Zusätzlich gebührt den Hochschullehrpersonen (PH2/ph2) eine Zulage in Höhe von € 280,50.

Das Auswahlverfahren findet an der Pädagogischen Hochschule Tirol durch das Rektorat aufgrund der Bewerbungsunterlagen und in Form von Bewerbungsgesprächen statt. Unter gleich geeigneten Personen ist Bewerberinnen um diese Planstelle nach Maßgabe der §§11b und 11c B-GIBG der Vorrang einzuräumen. Die Bewerbungsgespräche finden voraussichtlich in der Zeit von 4. Februar 2019 bis 8. Februar 2019 statt.

Die Bewerbung mit Lebenslauf, Motivationsschreiben, Nachweis der Schul- und Hochschulausbildung sowie der bisherigen beruflichen und nebenberuflichen Tätigkeit ist bis spätestens **20. Jänner 2019 ausschließlich online** über die Seite <http://ph-tirol.ac.at/pht-stellenausschreibungen> beim Rektorat einzubringen.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

Für das Rektorat:

Mag. Thomas Schöpf
Rektor

Mag.^a Dr.ⁱⁿ Irmgard Plattner
Vizektorin für Forschungs- und Entwicklungsangelegenheiten

Mag.^a Elfriede Alber
Vizektorin für Studienangelegenheiten

Innsbruck, am 19. Dezember 2018

